



# HESSISCHER LANDTAG

10. 09. 2019

## Große Anfrage

### Fraktion der SPD

### Printmedien in Hessen

Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche Tageszeitungen erscheinen mit welchem Verbreitungsgebiet im Land Hessen?
2. Welche Verlagsgruppen sind Eigentümer dieser Tageszeitungen?
3. Wie bewertet die Landesregierung in diesem Zusammenhang die aktuellen Entwicklungen auf dem Zeitungsmarkt?
4. In welchen Bereichen des Landes kann die Bevölkerung auf zwei oder mehr regionale Tageszeitungen zurückgreifen?
5. Welche Zahlen über die Entwicklung der Auflagenstärke der Regional- und Lokalzeitungen in Hessen sind der Landesregierung seit 2016 bekannt (bitte nach Jahren getrennt angeben)?
6. Welche Zahlen über die Entwicklung der verkauften Auflagen der Regional- und Lokalzeitungen in Hessen sind der Landesregierung seit 2016 bekannt (bitte nach Jahren getrennt angeben)?
7. Wie hoch ist der Anteil der Abonnements an der verkauften Auflage der Regional- und Lokalzeitungen?
8. Hat die Landesregierung Erkenntnisse darüber, ob die Zahl der Zeitungsabonnements mit der Höhe der Wahlbeteiligung bei Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen korreliert?
9. Welche Zeitungen erscheinen überregional als Deutschlandausgabe mit welchen Auflagen in Hessen?
10. Wie hat sich die Auflage dieser Zeitungen seit 2016 entwickelt (bitte nach Jahren getrennt angeben)?
11. Wie hat sich die verkaufte Auflage dieser Zeitungen seit 2016 entwickelt (bitte nach Jahren getrennt angeben)?
12. Wie hat sich die Auflage von Tageszeitungen und Tageszeitungsverlagen aus Hessen außerhalb von Hessen seit 2016 entwickelt (bitte nach Jahren getrennt angeben)?
13. Wie hat sich die verkaufte Auflage von Tageszeitungen und Tageszeitungsverlagen aus Hessen außerhalb von Hessen seit 2016 entwickelt (bitte nach Jahren getrennt angeben)?
14. Gibt es Gebiete in Hessen, in denen die Zeitungszustellung nicht mehr durch Boten stattfindet?
15. Sofern Frage 14 mit Ja beantwortet wurde: Wie schätzt die Landesregierung hier den Bedarf für eine Förderung ein?
16. Wurden Redaktionsstandorte/Lokalredaktionen seit 2016 aufgegeben?

17. Sofern Frage 16 mit Ja beantwortet wurde: Was waren die Gründe für die Aufgabe der Redaktionsstandorte/Lokalredaktionen?
18. Hat die komplette Einstellung von Zeitungstiteln in den letzten Jahren zu einer Abnahme der Zeitungsdichte in den betroffenen Regionen geführt?
19. Liegen der Landesregierung Informationen vor, ob zukünftig weitere Lokalredaktionen aufgegeben werden?
20. Sofern Frage 19 mit Ja beantwortet wurde: Um welche Lokalredaktionen handelt es sich hierbei und was sind die Gründe für die Aufgabe?
21. Welche konkreten Maßnahmen zur Erhaltung der Angebotsbreite im Bereich der Printmedien wurden von der Landesregierung mittlerweile ergriffen?
22. Wie bewertet die Landesregierung die aktuell gegebene journalistische Vielfalt in Hessen?
23. Wie verhält sich die Entwicklung der Zeitungsvielfalt in Hessen im Vergleich zu den restlichen Bundesländern?
24. Inwiefern erfolgte bisher eine Förderung des Images des Kreativstandorts Hessen?
25. Inwiefern erfolgte bisher eine Schaffung preisgünstiger Räume für Kreative?
26. Inwiefern wurde bisher die Kreativwirtschaft in Hessen bei der Vernetzung unterstützt?
27. Inwiefern wurde die Kreativwirtschaft in Hessen seit 2016 finanziell unterstützt (bitte nach Jahren getrennt angeben)?
28. Wie entwickelt sich die Nutzung von E-Papern?
29. Wie hoch ist der Anteil der E-Paper an der verkauften Auflage der Regional- und Lokalzeitungen?
30. Welche Online-Zeitungen und Online-Portale mit lokalen Nachrichten für Hessen gibt es?
31. Wie bewertet die Landesregierung die wirtschaftliche Situation dieser Online-Zeitungen und Online-Portale?
32. Wie bewertet die Landesregierung die Relevanz von Online-Zeitungen und Online-Portalen?
33. Werden Online-Zeitungen, Online-Portale und digitale journalistischen Projekte durch Spenden oder Crowdfunding finanziert?
34. Welche Online-Bezahlmodelle werden von den Zeitungen hauptsächlich genutzt?
35. Wie schätzt die Landesregierung den Bedarf für Förderungen für Online-Zeitungen und Online-Portale ein?
36. Wie viele Personen sind in Hessen bei Zeitungen und Zeitungsverlagen beschäftigt (bitte nach Redakteurinnen und Redakteuren, Volontärinnen und Volontären, freien Journalistinnen und Journalisten, Verlagsangestellten, Zustellerinnen und Zustellern differenziert angeben)?
37. In welchem Ausmaß wirken sich die strukturellen Veränderungen der Lokalzeitungen in Hessen auf die Arbeitsbedingungen der Personen, die bei diesen beschäftigt sind, aus?
38. Wie hat sich die Zahl der Personen, die in Hessen bei Zeitungen und Zeitungsverlagen beschäftigt sind, seit 2016 entwickelt (bitte nach Jahren getrennt und nach Redakteurinnen und Redakteuren, Volontärinnen und Volontären, freien Journalistinnen und Journalisten, Verlagsangestellten, Zustellerinnen und Zustellern differenziert angeben)?
39. Wie bewertet die Landesregierung diese Entwicklung?
40. Wie viele hessische Tageszeitungsverlage sind noch tarifgebunden
  - a) über den bundesweiten Flächentarifvertrag für Redakteurinnen und Redakteure,
  - b) über den hessischen Angestellten-Tarifvertrag für die Druckindustrie und die Zeitungsverlage,
  - c) über einen Haustarifvertrag?

41. Wie bewertet die Landesregierung die aktuelle Ausbildungssituation des journalistischen Nachwuchses in Hessen?
42. Welche weiteren Anreize gedenkt die Landesregierung zu setzen, um Menschen zu motivieren, eine journalistische Ausbildung anzustreben?
43. Welche Förderprojekte werden aktuell ergriffen, um junge Leser für Zeitungen zu gewinnen?

Wiesbaden, 10. September 2019

Die Fraktionsvorsitzende:  
**Nancy Faeser**